

22.01.2015

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 3025 vom 8. Januar 2015  
des Abgeordneten Gregor Golland CDU  
Drucksache 16/7736

### Wohnungseinbrüche in NRW

**Der Minister für Inneres und Kommunales** hat die Kleine Anfrage 3025 mit Schreiben vom 22. Januar 2015 namens der Landesregierung beantwortet.

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

In NRW sind im ersten Halbjahr 2014 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum die Fallzahlen bei Wohnungseinbrüchen landesweit um 4,8% gesunken. Die Aufklärungsquote lag bei mageren 14,08%.

Erfahrungsgemäß nehmen die Einbrüche in der „Dunklen Jahreszeit“ wieder zu.

- 1. Wie hat sich die Zahl der Wohnungseinbrüche im zweiten Halbjahr 2014 im Vergleich zu den Vorjahreszeiträumen 2011, 2012 und 2013 in jedem Landkreis/jeder kreisfreien Stadt in NRW entwickelt?***

Die mit der Kleinen Anfrage 3025 nachgefragten Daten der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) des Jahres 2014 liegen mir noch nicht berichtsfähig vor.

Das Landeskriminalamt NRW prüft die Daten aktuell im Hinblick auf Validität und Schlüssigkeit. Die abschließende Verarbeitung der nachgefragten Daten erstreckt sich daher voraussichtlich bis in die 11. KW 2015, so dass diese dem MIK NRW erst dann zur weiteren Nutzung zur Verfügung stehen.

Datum des Originals: 22.01.2015/Ausgegeben: 27.01.2015

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

- 2. Wie sehen die Gesamtergebnisse für 2014 im Vergleich zu den Vorjahreszeiträumen 2011, 2012 und 2013 in jedem Landkreis/jeder kreisfreien Stadt in NRW aus?**

Siehe Frage 1.

- 3. Gibt es Auffälligkeiten bei den Wohnungseinbruchsquoten? (z. B. regionale Schwerpunkte, besondere Steigerungen oder Senkungen der Zahlen)?**

Siehe Frage 1.

- 4. Wie hat sich die Aufklärungsquote seit dem Jahr 2000 in den Landkreisen/kreisfreien Städten entwickelt?**

Die nachgefragten Daten zur PKS für den Zeitraum 2000 bis 2013 hat das MIK NRW bereits mit der Antwort (LT-Drs.16/6452) auf die Kleine Anfrage 2478 (LT-Drs.16/6294) dargestellt. Zu den nachgefragten Daten der PKS des Jahres 2014 siehe Frage 1.

- 5. Wie hoch sind die Aufklärungsquoten in den anderen 15 Bundesländern?**

Die Daten des Jahres 2014 der anderen Länder liegen mir noch nicht vor.